

# TCM-Phytoberatung „Kräuter intensiv“

DIPLOMLEHRGANG

Kursnr. 234

Start: 5. Mai 2022

Leitung: Dr.<sup>in</sup> Katharina Krassnig

BLENDED LEARNING

96 UE Präsenzunterricht

24 UE Webinar

30 UE E-Learning

5 UE Abschlussprüfung

155 UE Gesamt

Inkl. kostenfreiem Zugang zu [TCMbase](#)



Foto: E. Novy

## LEHRGANGSBESCHREIBUNG

### ■ Zielgruppen

Alle jene, die ihr Wissen über Arzneipflanzen, deren Zubereitung und Gebrauch vertiefen wollen, so z. B. Tuina- und Shiatsu-Praktiker\*innen, TCM-Ernährungsberater\*innen ...

### ■ Teilnahmevoraussetzungen

Gute Grundlagenkenntnisse über TCM, z. B. „Basiswissen TCM“.

### ■ Beschreibung

Der Lehrgang ist für die Anwendung im Subhealth-Bereich zur Linderung von Beschwerden und in Kombination mit anderen Therapiemethoden konzipiert. Es werden ca. 100 westliche Arzneipflanzen fundiert nach traditioneller (TCM und westlich) und wissenschaftlich belegter Wirkung besprochen. Besonderes Augenmerk wird dabei auf ihre Energetik, Klassifikation und Funktion nach TCM-Richtlinien sowie auf Indikation und Kontraindikation gelegt. Damit wird eine ganzheitliche und individuelle Fachberatung möglich. Informationen über bewährte Phytopräparate und pflanzliche Nahrungsergänzungsmittel sowie Tee- oder Tinktur-Rezepturen zu häufigen Beschwerdebildern. Diese werden entsprechend der individuellen Diagnostik und Anwendung der TCM differenziert betrachtet.

Lernen im Freien auf unseren Kräuterspaziergängen in der Natur und im Botanischen Garten bedeutet Sehen, Riechen und Besprechen der Kräuter. Im Rahmen der Praxis in der Apotheke lernen Sie die getrockneten Kräuter kennen sowie die Herstellung von Tinkturen, Cremes und Einreibungen.

### ■ Lernerlebnisse

Ganzheitliches Lernen und schöne Lernerfahrungen in einer passenden Lernumgebung sind uns ein Anliegen. Darum lernen wir in schönen Räumen und im Freien. Bei Kräuterspaziergängen in der Natur und im Botanischen Garten bedeutet Lernen mit allen Sinnen. Weiters wird auch in einer Apotheke gelernt, wie z. B. das Herstellen von Tinkturen, Cremes und Einreibungen.

Die Präsenzseminare in der Steiermark bieten weiters auch die Gelegenheit für Weitblick, Erholung und Austausch – auch über die Seminarzeiten hinaus.



Foto: Villa Pia



Foto: Krassnig

### ■ Lernergebnisse – Sie:

- erwerben Kenntnisse über ca. 100 Heilpflanzen und deren Anwendungen zur Linderung von Beschwerden,
- können Rezepturen aus Lehrbüchern und Ratgebern differenziert beurteilen,
- können eine fundierte individuelle Beratung über Heilpflanzen geben,
- verstehen die Prinzipien der Rezepturzusammenstellung und Anwendung nach TCM,
- können das Gelernte in Ihrem Arbeitsalltag umsetzen,
- sehen viele heimische Arzneipflanzen in der Natur und werden die meisten wiedererkennen.

LEHRGANGSÜBERSICHT

TEIL 1	Videos und Texte zur Thematik, Literatur, Links und Grafiken, Inhaltsstoffe	<i>E-Learning</i>
	Einführung, Lernplattform Teams, TCM-Phytoberatung, Geschichte	<b>Webinar 1:</b> 5. 5. 2022
	Grundlagen der Kräuterkunde im Westen und Osten (TCM), Unterschiede und Gemeinsamkeiten in Klassifikation und Gruppierung der Heilpflanzen; von der Pflanze zur Arznei; Zubereitungsformen; modernes Integrationsmodell, Grundlagen der Rezepturerstellung <b>Arzneipflanzen für Atemwege und Verdauung 1</b>	<b>Präsenz 1 / Steiermark:</b> 13. bis 15. 5. 2022
	Arzneipflanzen für Atemwege und Verdauung 2, Strategien der Kräuterkombination auf Basis der TCM Diagnostik und Differentialdiagnostik	<b>Webinar 2:</b> 19. 5. 2022
<b>Exkursion</b>	Kräuterexkursion mit Prof. Johannes Saukel; Eichkogel (9:45 bis 17:00 Uhr)	4. 6. 2022
TEIL 2	Atemwege und Verdauung: Rezepturen und Rezeptanalysen	<i>E-Learning</i>
	Pflanzliche Anwendung bei Atemwegsproblemen und Verdauungsstörungen	<b>Webinar 3:</b> 23. 6. 2022
	Chronische Erkrankungen, TCM-Gruppen, Äußere Anwendungen, TCM-Arzneipflanzengruppen bei Hitzeerkrankungen, Schleimproblematiken, Restpathogen und Schmerzen. <b>Arzneipflanzen bei Toxikose und Umwelterkrankungen</b>	<b>Präsenz 2 / Steiermark:</b> 24. bis 26. 6. 2022
	Vertiefung Toxikose: Arzneipflanzen und Kombinationen bei rheumatischen Erkrankungen	<b>Webinar 4:</b> 30. 6. 2022
TEIL 3	Arzneipflanzen, Rezepturen und Rezeptanalysen	<i>E-Learning</i>
	Vertiefung 1 Rezepturen, Rezeptanalysen	<b>Webinar 5:</b> 14. 7. 2022
	TCM-Arzneipflanzengruppen die Shen-Störungen beheben, Qi stärken, bewegen, regulieren; Yin und Yang tonisieren; TCM-Diagnose und Differentialdiagnose; bewährte und individuelle Rezepturen; Grundlagen der TCM-Phytoberatung bei chronischen Krankheiten. <b>Adaptogene, Arzneipflanzen bei Stress, Erschöpfung, Schlafstörungen</b>	<b>Präsenz 3 / Steiermark:</b> 22. bis 24. 7. 2022
	Onkologische Begleitbehandlung, spezielle Arzneipflanzen	<b>Webinar 6:</b> 28. 7. 2022
<b>Exkursion</b>	Botanischer Spaziergang mit Mag. <sup>a</sup> Christine Wolloch	
TEIL 4	Die pflanzliche Hausapotheke	<i>E-Learning</i>
	Hausmittel, Einzelpflanzen und Phytoberatung über innere und äußere Anwendungen, die rasch zur Verfügung stehen sollen	<b>Webinar 7:</b> 31. 8. 2022

<b>TEIL 4</b>	<b>Arzneipflanzen für die Harnwege:</b> Einführung, Arzneipflanzengruppen; Strategien der Kräuterkombination auf Basis der TCM-Diagnostik und Differentialdiagnostik. <b>Praktische Übungen in der Apotheke:</b> Verkostungen, Herstellung von Tinkturen, Liquid extract, Dekokt, Tee, Cremes, Zäpfchen. Anwendungen, Übungen	<b>Präsenz 4 / Wien:</b> 3. bis 4. 9. 2022
	Pflanzliche Anwendung bei besonderen Personengruppen: Kinder, alte Menschen bewährte Rezepturen für häufige Störungen	<b>Webinar 8:</b> 7. 9. 2022
<b>TEIL 5</b>	Giftpflanzen, rechtliche Situation der Phytoberatung	<b>E-Learning</b>
	Vertiefung 1 Gynäkologie, bewährte Rezepturen	<b>Webinar 9:</b> 28. 9. 2022
	<b>Arzneipflanzen in der Gynäkologie:</b> Einführung, Arzneipflanzengruppen, die Blut stärken, bewegen, stillen und adstringieren; Strategien der Kräuterkombination auf Basis der TCM-Diagnostik und Differentialdiagnostik Arzneipflanzen in Schwangerschaft und Stillzeit – erlaubt? Vertiefung 2 Gynäkologie, Rezepturen nach TCM bei häufigen Störungen	<b>Präsenz 5:</b> 8. bis 9. 10. 2022
Prüfungsvorbereitung	<b>Webinar 10:</b> 12. 10. 2022	
<b>Abschlussprüfung</b> (mündlich und schriftlich)		<b>Präsenz / Wien:</b> 11. 11. 2022, 15 Uhr

## UNTERRICHT, ORT, PREIS, ANMELDUNG

- **155 Unterrichtseinheiten gesamt: 96 UE Präsenzlernen | 24 UE Live-Webinare | 30 UE E-Learning |**  
Abschlussprüfung 5 UE
- **Kurszeiten:** Webinare: 18:00 bis 19:40 Uhr; Präsenz: Freitag 14:30 bis 18:30 Uhr, Samstag 9:00 bis 13:00 und 14:30 bis 18:30 Uhr, Sonntag 9:00 bis 13:00 Uhr
- **Kursorte Präsenz:** Landvilla Pia, 8144 Attendorfberg / Weststeiermark; Verein LOK, Kandlgasse 18/3/TOP 6 (Ecke Schottenfeldgasse), 1070 Wien; Adler-Apotheke, 1160 Wien  
Nächtigung in der Villa Pia und in Unterkünften in der Nähe möglich.
- **Anmeldeschluss:** 14. 4. 2022

Preise   Kursnr. 234	Mitglieder WSTCM-Verein	Nicht-Mitglieder
	€ 2.808,00	€ 3.120,00
Kräuterexkursion Prof. Saukel Botanischer Spaziergang Mag. <sup>a</sup> Wolloch Diplomprüfung	inkludiert inkludiert € 120,00	inkludiert € 25,00 € 120,00

Im Preis sind Nächtigung und Verpflegung nicht enthalten.

- **Einzahlung der Kurskosten:**  
WSTCM GmbH, Volksbank Wien; IBAN: AT77 4300 0423 9899 6001  
**Ratenzahlung mit Abbucher ohne Zusatzkosten möglich**
- **Detaillierte Informationen und Anmeldung:** Office WSTCM, Amela Arifovic  
Tel. +43 (0)2252 / 20 69 99  
E-Mail: office@wstcm.at | Website: www.wstcm.at



**REFERENTINNEN**



■ **Dr.<sup>in</sup> Katharina Krassnig (Lehrgangsführung)**

Ärztin für Allgemeinmedizin, seit 1990 Praxis in Graz, seit 2006 Zweitpraxis in Baden. Zusatzausbildung in Systemischer Psychotherapie. ÖÄK-Diplome in Phytotherapie und Homöopathie. Studium der TCM an der WSTCM, ständige Fortbildung in den „Europäischen Arzneipflanzen“ bei Jeremy Ross, Prof. Kubelka und Prof. Saukel. Leitung des Projekts „Westliche/europäische Arzneipflanzen und TCM“ in der WSTCM, Lehrtätigkeit; seit 2016 Vorstandsmitglied der ÖGPhyt (Österreichische Gesellschaft für Phytotherapie).



■ **Dr.<sup>in</sup> Beatrice Ratzenhofer-Komenda, MSc**

Geboren in Graz. Studium der Medizin in Graz. Nach dem Erwerb des jus practicandi und Vervollständigung der Ausbildung zur Fachärztin für Anästhesie und Intensivmedizin bis heute Tätigkeit in Graz, u. a. im Bereich Thorax- und Hyperbare Chirurgie mit wissenschaftlichem Schwerpunkt Hyperbarmedizin. Im Laufe der vergangenen beiden Jahrzehnte Ausbildung in Körper- und Ohrakupunktur, Tuina sowie Chinesische Diagnostik und Phytotherapie mit Hospitationen in China. 2015 Abschluss des Masterstudiums Traditionelle Chinesische Medizin. Ständige Weiterbildung in den Westlichen Arzneipflanzen und TCM.



■ **Jing Hu, MPharm BA**

Seit 2010 im Bereich der TCM tätig. Seit 2018 im Leitungsteam in der TCM-Abteilung in der Adler-Apotheke (1160 Wien). Zusatzausbildungen: Diplom TCM-Diagnostik und Arzneitherapie und TCM-Weiterbildung für Apotheken-Mitarbeiter\*innen an der WSTCM, Studienreise nach Fu-Zhou/Universität für TCM, regelmäßige Studienaufenthalte in der TCM-Krankenhausapotheke in Shao Xing/Provinz Zhe Jiang. Diplom für Homöopathie, Diplom für Westliche Kräuter nach Jeremy Ross, Pharmaziestudium an der University College of London (UCL), School of Pharmacy, Sinologie Studium an der Universität Wien. Gründerin des österreichischen TCM-Apothekenzirkels. Seit 2016 Lehrtätigkeit an der Wiener Schule für TCM.



■ **Prof. Johannes Saukel**

A.o. Professor am Institut für Pharmakognosie der Universität Wien, geboren 1953 in Wien. Studium der Botanik und Zoologie, Dissertation in Botanik, Habilitation in Systematischer Botanik und Pharmakognosie. Tätig in der Weiterbildung von PharmazeutInnen und MedizinerInnen – Leitung der jährlichen pharmako-botanischen Exkursion gemeinsam mit Prof. Kubelka. Wissenschaftliche Tätigkeit seit 25 Jahren, speziell in den Bereichen Anatomie, Morphologie, Systematik und Biostatistik der Heilpflanzen. Weitere Interessensgebiete sind Ethnopharmakognosie im Hinblick auf die Traditionelle Europäische Medizin (Österreich, Norditalien, Balkanregion) und die Traditionelle Medizin der Kurden in der Türkei.



■ **Mag. pharm. Christine Wolloch**

Nach dem Studium der Pharmazie in Wien und während der langjährigen Tätigkeit in der Apotheke wurde für sie der Bereich der Phytotherapie immer wichtiger. Ihr besonderes Interesse gilt der Erkundung der Heilpflanzen in der Natur. Regelmäßige Kräutereckursionen der Uni Wien vertiefen das Erkennen der Pflanzen am Naturstandort.

## ÜBER UNS

Wir sind die **Wiener Schule für Traditionelle Chinesische Medizin (WSTCM)**. Unser Ziel ist es zu vermitteln, wie man chinesische und westliche Arzneipflanzen, Ernährung und Tuina Anmo auf Basis der TCM fundiert, integriert und mit Freude anwenden kann. Wir bieten Weiter- und Gesundheitsbildung im ganzheitlichen Sinn und speziell auf Basis der TCM an.

### Ganzheitlich

Wir arbeiten in und an einer Top-Ausbildungsinstitution und verstehen uns als Wissensdrehscheibe für TCM. Eine ganzheitliche Herangehensweise und der Mensch stehen bei uns im Mittelpunkt.

### Vernetzt

Wir vermitteln praxisnahes Wissen und bauen Brücken zwischen der über 2.000 Jahre alten Erfahrungsmedizin des Ostens und Westens sowie der modernen, wissenschaftlichen Medizin. Unsere ReferentInnen zeichnen sich durch fundiertes theoretisches Wissen und langjährige Praxiserfahrung aus.

### Mit Freude

Wir geben mit Begeisterung wertvolles Wissen weiter. In allem, was wir tun, erfüllen wir höchste Qualitätsansprüche und behalten gleichzeitig die Menschlichkeit und Freude im Blick.

### ■ Unsere Aus- und Weiterbildungsangebote:

- TCM-Diagnostik und Arzneitherapie (Ärztchamber-Diplom, DFP)
- Westliche Arzneipflanzen und TCM – Tradition, Wissenschaft, Integration (DFP)
- Phytoberatung nach TCM (WSTCM-Diplom)
- Ernährungslehre nach den 5 Elementen
- Tuina Anmo
- TCM-Weiterbildung für Apotheken-MitarbeiterInnen
- Spezialseminare zur Vertiefung in unterschiedlichen Fachgebieten
- Kurzangebote für TCM-Interessierte

Die **Wiener Schule für TCM** ist ärztlicher Fortbildungsanbieter im Diplom-Fortbildungsprogramm (DFP) der Österreichischen Ärztekammer und zertifizierter Qualitätsanbieter im Bereich der Erwachsenenbildung (Ö-Cert).

Weitere Informationen finden Sie auf [www.wstcm.at](http://www.wstcm.at).



\* verfügbar für die Dauer des Kurses